

FAUNA

DAS TIERISCH GUTE WISSENSSPIEL



Für 2 bis 6 Spieler ab 10 Jahren

Hättet ihr es gewusst? Die Giraffe kann über 5 Meter hoch werden und der Brillenkaiman bringt gerade einmal 60 Kilogramm auf die Waage. Doch wie lang ist der Schwanz des Eisbären und wo lebt eigentlich die Sattelkröte?

Diese und viele weitere Fragen stellen sich den Spielern von FAUNA. Aber mal ganz ehrlich: Man kann nicht alles wissen, wenn es um 360 Tiere zu Lande, zu Wasser und in der Luft geht. Darum gibt es auch Punkte, wenn die Antwort knapp danebenliegt. Doch Vorsicht: Wer seine Schätzsteine zu riskant einsetzt, verliert sie auch ganz schnell.

INHALT

1 Spielplan
180 Tierkarten mit 360 Tieren
1 Kartenbox

42 Schätzsteine in 6 Spielerfarben
30 schwarze Auswertungssteine

SPIELVORBEREITUNG

Legt den **Spielplan** in die Tischmitte. Jeder von euch erhält **7 Schätzsteine** in seiner Farbe. Einen dieser Schätzsteine legt jeder neben das Feld 1 der Zählleiste. Legt die **schwarzen Auswertungssteine** neben dem Spielplan bereit.

Füllt die **Kartenbox** mit **Tierkarten**. Es empfiehlt sich, die Kartenbox ganz zu füllen, auch wenn für eine Partie FAUNA nur etwa 10 bis 15 Tiere benötigt werden.

Der Spieler mit dem exotischsten Haustier wird Startspieler der ersten Runde und bekommt die Kartenbox.



DIE TIERKARTEN

Entscheidet euch zu Beginn des Spiels, ob ihr mit den einfacheren Tieren (blauer Kartenrand) oder mit den exotischeren Tieren (gelber Kartenrand) spielen wollt. Natürlich ist auch eine Mischung aus beiden möglich. Füllt die Kartenbox entsprechend.

Die **obere Hälfte** einer Karte zeigt Informationen, die ihr vor dem Setzen eurer Schätzsteine bekommt:

- Tierklasse
- Name / Wissenschaftlicher Name
- Abbildung des Tieres
- Anzahl der Gebiete, in denen das Tier in der freien Natur vorkommt
- Angaben, die eingeschätzt werden können:
 - Gewicht
 - Länge (Kopf-Rumpf-Länge - ohne Schwanz)
 - Gesamtlänge (mit Schwanz)
 - Höhe (des stehenden Tieres)
 - Schwanzlänge

Diese Informationen sind sichtbar, wenn die Karte in der Kartenbox steckt.

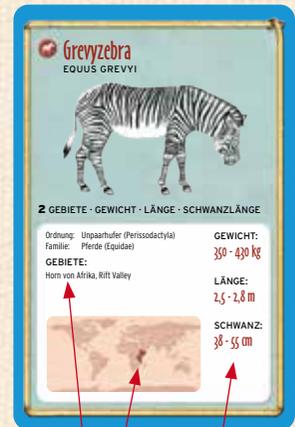
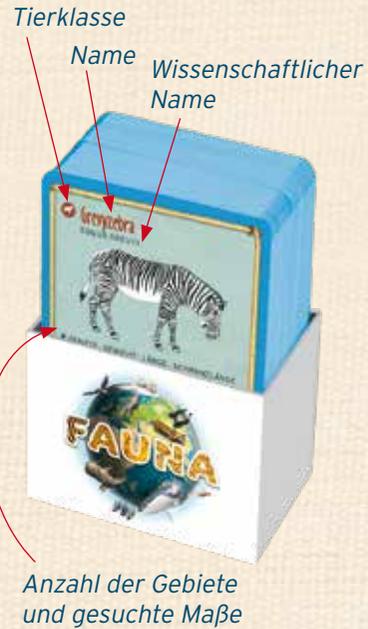
Die **untere Hälfte** einer Karte zeigt die zoologische Einordnung und die gesuchten Fakten rund um das Tier:

- Gebiete, in denen das Tier in der freien Natur zu finden ist
- Weltkarte zum schnellen Finden der gesuchten Gebiete
- Durchschnittswerte für die gesuchten Maße

Die untere Hälfte der Karte ist während des Setzens der Schätzsteine verdeckt und wird erst zur Auswertung gezeigt, wenn die Karte aus der Kartenbox genommen wird.

SPIELZIEL

Jede Runde schätzt ihr die Lebensräume und die Maße zu einem Tier ein. Reihum platziert ihr eure Schätzsteine auf der Weltkarte oder auf einer der Skalen. Am Ende einer Runde bekommt ihr Punkte für richtige Einschätzungen, für falsch eingesetzte Steine geht ihr leer aus. Der Spieler, der am Ende die meisten Punkte gesammelt hat, gewinnt.



Gesuchte Gebiete und deren Lage

Gesuchte Maße

DAS SPIEL

Das Spiel verläuft über mehrere Runden. Eine Runde besteht aus:

- I. Setzen der Schätzsteine
- II. Auswertung
- III. Startspielerwechsel und neue Runde

I. Setzen der Schätzsteine

Der Startspieler nimmt die Kartenbox zu sich und liest den Namen des vordersten, sichtbaren Tieres vor. Alle schauen sich dieses Tier genau an und überlegen, wo sie ihre Schätzsteine einsetzen wollen. Hierzu kann sich jeder die Kartenbox nehmen, jedoch darf die Karte nicht herausgezogen werden.

Beginnend mit dem Startspieler **muss** im Uhrzeigersinn **jeder Spieler einen seiner Schätzsteine** auf dem Plan einsetzen, und zwar entweder in ein freies Gebiet oder auf ein freies Feld auf einer der Skalen.

Einsetzen in ein Gebiet

Ihr könnt einen eigenen Schätzstein in ein Land- oder Meeresgebiet auf dem Spielplan einsetzen, in dem sich noch kein anderer fremder oder eigener Stein befindet.

Meeresgebiete sind durch einen Rahmen um den Namen gekennzeichnet.

Achtung: Sie umfassen neben dem Meeresabschnitt auch die Inseln, die in ihnen liegen, sofern diese nicht speziell als Landgebiete gekennzeichnet sind!

*Mississippi, Mexiko,
Mittelamerika und Guyana sind
Landgebiete.*

*Die Karibik ist ein Meeresgebiet,
zu dem auch die darin befind-
lichen Inseln zählen.*

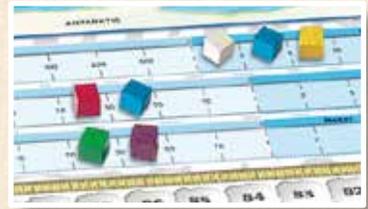


*Der rote Spieler will einen weiteren seiner Steine
in ein Gebiet einsetzen. Mississippi, Mexiko und
Rocky Mountains sind schon von Steinen belegt.
Somit muss der rote Spieler ein anderes Gebiet
zum Einsetzen seines Schätzsteines auswählen.*

Einsetzen auf einer Skala

Ihr könnt einen eigenen Schätzstein auf ein Feld einer Skala einsetzen, in dem sich noch kein anderer fremder oder eigener Stein befindet.

Achtung: Bei manchen Tieren spielen nicht alle Skalen eine Rolle. Nach welchen Maßen gefragt wird, ist auf der oberen Hälfte der Tierkarten zu sehen.



Nachdem jeder Spieler einen Stein eingesetzt hat, **kann** - wiederum beginnend mit dem Startspieler - jeder reihum entweder einen weiteren **Stein einsetzen** oder **passen**.

Weitere Steine einsetzen

Ist ein Spieler an der Reihe, setzt er einen eigenen Schätzstein in ein freies Gebiet oder auf ein freies Feld einer Skala. Im Laufe einer Runde kann ein Spieler auch mehrere Steine auf derselben Skala einsetzen.

Passen

Passt ein Spieler, weil er keine Steine mehr einsetzen möchte oder kann, ist das Einsetzen für ihn in dieser Runde beendet. Ein späteres Einsteigen in dieser Runde ist nicht mehr möglich.

Haben alle Spieler gepasst, kommt es zur Auswertung der Runde.

II. Auswertung

Zieht die Tierkarte vollständig aus der Kartenbox. Zuerst werden die Gebiete ausgewertet, dann die Skalen.

Auswertung der Gebiete

Als Hilfe für die Auswertung der Gebiete könnt ihr die **schwarzen Auswertungssteine** einsetzen. Auf jedes Gebiet, das auf der unteren Kartenhälfte aufgeführt ist, setzt ihr einen schwarzen Stein, um anzuzeigen, dass dieses korrekt ist. Nach der Auswertung entfernt ihr die schwarzen Steine wieder vom Spielplan.

Ihr erhaltet für jeden Schätzstein, den ihr in ein **korrektes** Gebiet gesetzt habt, Punkte. Kommt das Tier in 16 oder weniger Gebieten vor, gibt es auch Punkte für Steine, die **benachbart** zu einem korrekten Gebiet liegen. Rückt die Punkte sofort auf der Zählleiste am Spielplanrand vor.

Jeder Schätzstein wird nur 1x gewertet und bringt entweder Punkte als genauer Treffer oder als benachbartes Gebiet. Ist z.B. ein Schätzstein korrekt platziert und zugleich zu einem weiteren korrekten Gebiet benachbart, gibt es hierfür keine zusätzlichen Punkte.

Wertung

GBIETE

Anzahl	Treffer	benachbart
1	12 Punkte	8 Punkte
2	10 Punkte	5 Punkte
3 - 4	8 Punkte	4 Punkte
5 - 8	6 Punkte	2 Punkte
9 - 16	4 Punkte	1 Punkte
17+	3 Punkte	-

GEWICHT / LÄNGEN

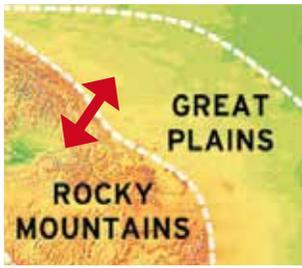
Treffer	benachbart
7 Punkte	3 Punkte

Wertungstabelle

Die Punktzahl ist abhängig von der Anzahl der Gebiete, in denen das gesuchte Tier in der freien Natur heimisch ist.

Beispiel: Kommt ein Tier in 7 Gebieten vor, erhält ein Spieler für einen korrekt gesetzten Stein 6 Punkte, für einen Stein, den er in ein benachbartes Gebiet eingesetzt hat, 2 Punkte.

Benachbarte Gebiete: Zwei Gebiete sind benachbart, wenn sie entweder eine gemeinsame Grenzlinie haben oder als Land- und Meeresgebiet aneinanderstoßen.



Die Landgebiete Rocky Mountains und Great Plains sind benachbart.

Das Meeresgebiet Karibik und das Landgebiet Guyana sind benachbart.

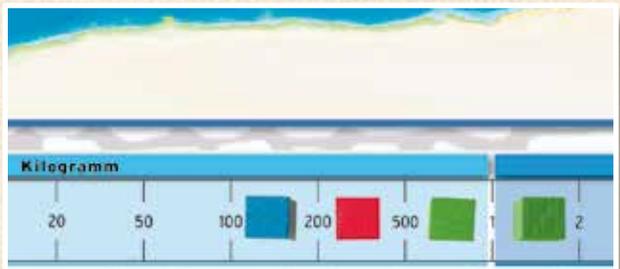


Nach der Auswertung der Gebiete folgt die Auswertung der Skalen.

Auswertung der Skalen

Ihr erhaltet Punkte für jeden Schätzstein, den ihr auf ein **korrektes** Feld auf einer der Skalen gesetzt habt. Hierbei gibt es sowohl Punkte für einen genauen Treffer, als auch Punkte für Steine, die **benachbart** zu einem korrekten Feld liegen. Rückt die Punkte sofort auf der Zählleiste vor.

Auf allen Skalen gibt es immer 7 Punkte für einen korrekt gesetzten Stein und 3 Punkte für einen in ein benachbartes Feld gesetzten Stein.



Das Grevyzebra wiegt zwischen 350 und 430 kg. Somit ist das Feld 200 bis 500 kg korrekt. Rot erhält für seinen Stein 7 Punkte. Blau und Grün liegen benachbart und bekommen noch jeweils 3 Punkte. Der grüne Stein auf dem Feld 1 bis 2 t geht leer aus.

Falsch gesetzte Schätzsteine

Schätzsteine, die in der Auswertung Punkte eingebracht haben, gehen in den Vorrat ihrer Besitzer zurück. Schätzsteine, die keine Punkte einbrachten, werden **neben dem Spielplan gesammelt**. Sie stehen euch erst später wieder zur Verfügung (siehe unten).

III. Startspielerwechsel und neue Runde

Hat nach der Auswertung noch niemand von euch die zum Gewinnen notwendige Punktzahl erreicht oder überschritten, wird die Kartenbox vom bisherigen Startspieler an den nächsten Spieler im Uhrzeigersinn weitergegeben, der nun Startspieler in der neuen Runde wird.

Jeder Spieler bekommt **einen** seiner Schätzsteine - sofern vorhanden - aus dem Vorrat neben dem Spielplan wieder zurück.

Jeder, der nun **weniger als 3 Schätzsteine** vor sich liegen hat, füllt seinen eigenen Vorrat auf 3 Schätzsteine auf, so dass er in der nächsten Runde mindestens 3 Steine zum Einsetzen hat.

SPIELENDE

Das Spiel endet, sobald nach einer Runde der erste Spieler die vorgegebene Punktzahl erreicht oder überschritten hat:

- Bei 2 oder 3 Spielern: 120 Punkte
- Bei 4 oder 5 Spielern: 100 Punkte
- Bei 6 Spielern: 80 Punkte

Der Spieler mit den meisten Punkten nach dieser letzten Runde gewinnt. Bei Gleichstand gibt es mehrere Sieger.

Hinweis: Die Informationen auf den Tierkarten stammen aus verschiedenen Quellen im Internet sowie aus Fachbüchern der Speziellen Zoologie. Einzelne Quellen können unterschiedliche Werte aufweisen. Für die Informationen auf den Karten wurden Durchschnittswerte verschiedener Quellen verwendet.



FAQ

Hier findet ihr häufig gestellte Fragen, die während des Spiels auftreten können:

- **Liegt das Mittelmeer benachbart zum Nordatlantik?** Ja.
- **Haben die unterschiedlichen Blautöne der Meere spieltechnische Bedeutung?** Nein, sie deuten nur die Wassertiefe an.
- **Sind Iberien und Atlas benachbart?** Nein. Die Meerenge von Gibraltar trennt sie.
- **Ist Tasmanien benachbart zum Murray-Darling-Becken und dem Australischen Bergland?** Nein, Tasmanien ist nur benachbart zur Tasmanischen See.
- **Gehört Japan zu Fernost oder zum Nordwestpazifik?** Japan ist Teil des Gebiets Nordwestpazifik (vgl. S. 4 - Meeresgebiete umfassen neben dem jeweiligen Meeresabschnitt auch die darin liegenden Inseln, sofern diese nicht speziell als Landgebiete markiert sind).
- **Sind das Tiefland von Turan und Vorderasien benachbart?** Nein, sie sind durch das Kaspische Meer voneinander getrennt (keine gestrichelte weiße Linie).
- **Sind Arabien und das Horn von Afrika benachbart?** Nein, sie sind durch das Rote Meer getrennt (keine gestrichelte weiße Linie).
- **Ist das Rote Meer Teil des Nördlichen Indischen Ozeans?** Ja. Der Nördliche Indische Ozean ist somit auch benachbart zur Ostsahara und der Sahelzone.



© 2008, 2022 HUCH!
Autor: Friedemann Friese

Design: Volker A. Maas, HUCH!
Illustration: Peter Braun,
Alexander Jung
Illustration Cover: Laurent Mainardi

Hutter Trade GmbH + Co KG
Bgm.-Landmann-Platz 1-5
89312 Günzburg, DEUTSCHLAND
www.hutter-trade.com

Achtung! Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Kleine Teile. Erstickungsgefahr.
Attention ! Ne convient pas aux enfants de moins de 3 ans. Petits éléments. Dangers de suffocation.
Avvertenze! Non adatto a bambini di età inferiore a 3 anni. Piccole parti. Rischio di soffocamento.

